Freitag, 16. November 2012
Seite 20
Graphische Betriebe F. W. Rubens KG, Unna

Prickelnder Schoko-Genuss

UNNA ▪ Auf der Suche nach neuen Geschmackswelten leitet die Weinfreunde vom Hellweg ein ungebremster Experimentiertrieb. Er zeigt sich in mitunter abenteuerlich anmutenden Kombinationen, denen in den Halbjahresprogrammen regelmäßig ein Termin gewidmet ist. „Sekt und Schokolade" war der aktuelle Versuchsabend gestern überschrieben. Ergebnis: Beides kann zusammenpassen, wenn die beiden „Partner" gut ausgesucht sind. Dies indes ist deutlich schwieriger als bei „Wein und Schokolade".

Dienstag, 13. November 2012
Seite 20
Graphische Betriebe F. W. Rubens KG, Unna

Sekt und Schokolade zum Abend

Weinfreunde vom Hellweg laden zu ungewöhnlichem Geschmackstest

UNNA ▪ Für sich genommen ist beides ein Genuss: hier ein Gläschen prickelnden Sekts, dort ein Stück knackiger Schokolade. Die Weinfreunde vom Hellweg wollen nun ausprobieren, wie gut Sekt und Schokolade miteinander harmonieren können.

Während die Kombination von Wein und Schokolade inzwischen eine weithin akzeptierte und von vielen Händlern angebotene ist, gibt es für Sekt und Schokolade kaum Erfahrungen. Das wollen die Weinfreunde am kommenden Donnerstag, 15. November, ab 19.30 Uhr in den Räumen des Kunstvereins Unna, Mühlenstraße 4c, ändern.

Unter der fachkundigen Moderation von Hermann Bley wollen sie herausfinden, wie sich die vermeintlich gegensätzlichen Partner Sekt und Schokolade zu harmonischen und interessanten Geschmackserlebnissen verbinden lassen.

Wer als Gast dabei sein will, kann sich bei Reiner Schäfer, Tel. 02378/3807, anmelden. Die Teilnahmegebühr für Gäste beträgt 20 Euro.

H.A. 24.10.

UNNA ▪ Die Weinfreunde vom Hellweg laden für heute Abend Interessierte zu einer Weinprobe mit deutschen Weinen ein.

Die Bewertungen deutscher Weine ist Reiner Schäfer oftmals zu pauschal. Die Qualität des Jahrganges 2011 können Interessierte heute Abend bei der Weinprobe selbst bewerten. ▪ Foto: Archiv

Das Jahr 2011 ist für die Deutschen Spitzenwinzer ein ausgezeichneter Jahrgang. Die Ernte habe vielerorts Weine mit hervorragender Qualität hervorgebracht – trotz des schwierigen Vegetationsverlaufs.

Dass deutsche Weinanbaugebiete aber unterschiedliche Qualitätsstufen hervorbringen – das möchten die Weinbrüder Ralph und Frank bei einer Weinprobe des Jahrganges 2011 am heutigen Donnerstag ab 19.30 Uhr im Kunstverein Unna an der Mühlenstraße 4c allen Interessierten verdeutlichen.

Denn im Gegensatz zu den klimatisch bedingten relativ geringen Qualitätsschwankungen zwischen den einzelnen Jahrgängen in vielen Teilen der Welt stellt man sich in den weinbautechnischen Grenzregionen wie eben auch in Deutschland zum Ende der Lesezeit immer wieder die Frage, wie der jeweilige Jahrgang qualitativ und quantitativ einzuschätzen ist. „Dabei wird aus nachvollziehbaren Marketinggründen oftmals eine pauschale, zu wohlwollende Bewertung abgegeben", so Reiner Schäfer, der Vorsitzende der Weinfreude vom Hellweg. Er wünscht sich differenziertere Betrachtungen wie zum Beispiel nach Weinanbauregionen.

Deshalb soll heute Abend bei den Querschnittsproben des herangereiften Jahrgangs 2011 gemeinsam die Vielfalt des deutschen Weinmarktes erschmeckt werden. „Dabei werden auch, soviel kann schon verraten werden, einige durchaus seltene und überraschende Weine zu verkosten sein", so Reiner Schäfer.

Für das Weinerlebnis mit ausschließlich deutschen Weinen zahlen Mitglieder der Weinfreude vom Hellweg 13 Euro, Gäste bezahlen 16 Euro.

Wein ist eine eigene Welt, und Weinfreunde wie Reiner Schäfer und Detlef Krischek (hier im vereinseigenen Weinkeller) sind dort kundige Führer. Wer sich dem guten Tropfen wirklich ernsthaft zuwenden möchte, ist bei ihnen auch als Gast an der richtigen Adresse. ▪ Foto: Archiv

HA 17. Juli 2012

Auf neuen Wegen durch die Wunderwelt des Weins

Weinfreunde vom Hellweg laden auch Gäste zu Experimenten ein

Von Sebastian Smulka

UNNA ▪ Die Wege zum Genuss sind vielfältig. Und so überrascht das Programm der Weinfreunde wieder einmal mit einer völlig neuen Methodik. In einem bleiben sie sich dabei treu: Die Suche nach neuen Geschmackserlebnissen ist bei den Weinfreunden Vereinsziel.

Fast jedes der zurückliegenden Programme hatte einen roten Faden. Mal widmeten sich die Weinfreunde unterschiedlichen Anbaugebieten, dann ging es um Aroma-Kompositionen wie „Wein und Käse“ oder „Wein und Schokolade“. In den nächsten Monaten ist es oft eine besondere Methode, mit der sie sich dem Wein und anderen Gaumenfreuden nähern. Gäste sind dabei wie immer willkommen.

Schwarze Gläser

Das Auge trinkt mit und aus einem entsprechend schönen Glas schmeckt der Wein gleich viel besser. Genau deshalb wollen die Weinfreunde bei einer Übung am 16. August einmal darauf verzichten. Ob rubinrot, goldig oder spritzig-hell – alles kommt in undurchsichtig schwarze Gläser. „Manche wissen dabei nicht einmal, ob sie Rot- oder Weißwein trinken“, berichtet der Weinfreunde-Vorsitzende Reiner Schäfer von so einem Experiment. Doch ohne den optischen Eindruck vor Augen lernen die Teilnehmer, vorurteilslos ihren Geschmacksknospen zu trauen. Wie alle Termine beginnt dieser Abend um 19.30 Uhr in den Räumen des Kunstvereins an der Mühlenstraße 4c.

Bunte Mischung

Einen Ausflug in unterschiedliche Weinregionen wird es auch in diesem Jahr geben. Wohin er führt, das entscheidet sich erst am Abend des 20. Septembers. Denn das Thema wird nicht von einem auserwählten Experten allein bestimmt, sondern basisnah von den Mitgliedern selbst. Sie stellen ihre Lieblingsweine vor – ob Alltagstropfen, Festtagswein oder frische Neuentdeckung. Acht unterschiedliche Weine werden verköstigt. Mehr machen die Geschmacksnerven an einem Tag nicht mit.

Momentaufnahme

Was die deutschen Anbaugebiete von denen in wärmeren Ländern unterscheidet, ist der starke Zusammenhang zwischen Witterung und Weinqualität. Selbst zwischen den einzelnen Regionen gibt es Jahr für Jahr erhebliche Unterschiede. Und während sich die Winzer aus der neuen Welt des Weinbaus um Sonne nicht sorgen müssen, brennen die Liebhaber deutscher Weine darauf, zu wissen: Wie gut ist der aktuelle Jahrgang? Wenn am 25. Oktober die erste „Jahrgangsprobe“ der Weinfreunde ansteht, sind die ersten Weine des Jahres 2011 bereits auf dem Markt – vielleicht nicht in optimaler Trinkreife, aber doch so weit entwickelt, dass man abschätzen kann, was einzulagern lohnt.

Partnertausch

Wein in Kombination mit unterschiedlichen Leckereien – da haben die Weinfreunde in den zurückliegenden Jahren schon einiges ausprobiert, etwa Käse, Brot, Spargel und Kräuter. Die Schokolade steht am 15. November schon zum zweiten Mal auf dem Programm, allerdings mit einem anderen Partner: Statt „Wein und Schokolade“ heißt es nun „Sekt und Schokolade“.

Jahresabschluss

Es gibt natürlich auch einen sehr klassischen Weg, Wein zu genießen: Ein gutes Essen, ein guter Tropfen, gute Gespräche. Diesen Weg beschreiten die Weinfreunde zum Jahresabschluss mit ihrer Weingala am 1. Dezember.

Der Verein

- Die „Weinfreunde vom Hellweg“ sind aus Volkshochschulkursen zum Thema Wein und Genuss hervorgegangen. Im Jahr 2000 gründeten sie einen Verein als feste Organisation für ihre Leidenschaft. Zurzeit zählen die Weinfreunde 94 Mitglieder. Der Verein ist offizielles Mitglied in der Gemeinschaft der deutschsprachigen Weinbruderschaften.
- Vorsitzender ist Reiner Schäfer, Tel. 0 23 78/38 07, sein Stellvertreter Peter Schampera, Tel. 0 23 03/1 29 10. Bei ihnen kann man sich auch als Gast für die Veranstaltungen anmelden.

Auf das Wohl der guten Weine

Sechs namhafte Tropfen stehen zur Verkostung bei den Weinfreunden bereit

HA 13.06.2012

UNNA ▪ Die Weinfreunde vom Hellweg lassen sich den guten Tropen wieder schmecken und laden Gäste zur Verkostung namhafter Weine ein.

Die „Bordeaux-Spezialisten" Detlef Krischek, Frank A. Schepp, Peter Schampera und Dr. Ralph Tegethoff wollen am kommenden Donnerstag, 14. Juni, ab 19.30 Uhr im Kunstverein in der Alten Mühle, Mühlenstraße 4c, mit Gästen anstoßen. Es werden sechs Weine von Chateaux an der Dordogne beziehungsweise dem rechten Ufer der Gironde und vier Crus aus dem Graves, dem südlich der Stadt Bordeaux gelegenen Anbaugebieten, verkostet. Natürlich sind auch „Grand Cru Classé-Weine" dabei.

Der Vorsitzende der Weinfreunde vom Hellweg Reiner Schäfer (l.) und Bordeaux-Experte Detlef Krischek laden zur Weinprobe mit ausgesuchten Spezialitäten ein. ▪ Foto: Archiv

Die Weinfreunde vom Hellweg haben aber auch wieder eine Überraschung in petto: einen 1970er Pessac-Léognan. ▪ **fü**

HA 09.05.2012

Weinprobe mit Thema Ungarn

UNNA ▪ Kultur und Lebensart anderer Völker lernt man am besten mit einem guten Mittler kennen, der „hier wie dort“ zu Hause ist. Für ihren nächsten Verköstigungsabend haben die Weinfreunde vom Hellweg einen solchen gefunden: Gergely Kispál ist Weinkenner mit Wurzeln in Ungarn und Wohnsitz im Westfälischen. Der Unnaer berichtet am morgigen Donnerstag über die Geschichte eines traditionsreichen Weinlandes, das über fünf Jahrzehnte zum sozialistischen Stillstand verurteilt war, aber nun wieder Anschluss an die Welt gewinnt. Beginn im Kunstverein an der Mühlenstraße 4c ist um 19.30 Uhr.

HA 04.02.12

Weinfreunde in der Rotation

UNNA ▪ Wie der Hellweger Anzeiger, die Tageszeitung, die sie tagtäglich in ihrem Briefkasten haben, entsteht, das wollten sich die Weinfreunde vom Hellweg gestern mit eigenen Augen ansehen. HA-Redakteur Sebastian Smulka führte die Interessierten durch das Druckzentrum an der Rudolf-Diesel-Straße. Dort werden in sechs Nächten in der Woche die fünf Lokalausgaben des Hellweger Anzeigers gedruckt. Gruppen, die Interesse an einer Rotationsführung haben, melden sich bei Marion Klafki, Tel. 02303/202-114.

Einblick in die Produktion der Tageszeitung erhielten die Mitglieder der Weinfreunde vom Hellweg gestern Abend im Druckzentrum des Hellweger Anzeigers. ▪ *Foto: Hennes*

Aus der Unna
Ausgabe Unna
Samstag, 14. Januar 2012
Seite 20
Graphische Betriebe F. W. Rubens KG, Unna

Weinfreunde schenken wieder reinen Wein ein

Neues Programm ist betont klassisch

UNNA ▪ Wenn sich im Wein Welten des Geschmacks auftun, dann muss man darin auch reisen können. Genau das planen die Weinfreunde vom Hellweg mit dem neuen Halbjahresprogramm.

Zuletzt hatte sich der Verein zunehmend auch anderen Genüssen geöffnet, den Wein mal mit Käse oder mit Schokolade kombiniert, einmal auch edle Brände verkostet. Das ist im neuen Halbjahresprogramm anders: Es gibt Wein und nichts anderes – aber trotzdem auch neue Geschmackserlebnisse.

Vier reine Verkostungen stehen auf dem Programm, und sie befassen sich erstmals seit längerer Zeit nur mit Weinen. Der gustatorischen Reise am 9. Februar ging dabei eine tatsächliche voraus, bei der Vereinsmitglieder vor Ort in Frankreichs Südwesten Perlen abseits des Bordeaux gesucht und gefunden haben. „Junge Schwaben" kommen am 3. März in die Gläser, sonnenverwöhnte Weine aus Ungarn am 10. Mai. Richtig klassisch wird es dann mit einer Bordeaux-Verkostung am 14. Juni – wie immer um 19.30 Uhr im Kunstverein an der Mühlenstraße 4c. Die meisten Weinfreunde-Veranstaltungen – so auch der Reisebericht über Weine aus Südamerika am 19. April – stehen außer den Vereinsmitgliedern auch interessierten Gästen offen. Ansprechpartner ist Reiner Schäfer, Tel. 02378/3807.

07.01.2012

Westfälische Rundschau · Nr.

Weinfreunde probieren auch 2012 edle Tropfen

Unna. Auf die Frage, was es Neues im neuen Jahresprogramm gebe, antworten Unnas Weinfreunde stets mit einem schelmischen Lächeln: „Immer gibt's bei uns Neues – neuen Wein natürlich." Jede Menge neuer Geschmackserlebnisse bietet der Verein im ersten Halbjahr 2012 Mitgliedern und Gästen, wie ein Blick in den Veranstaltungskalender zeigt. So erwarten die Weinfreunde etwa Weinproben mit Produkten aus Frankreichs Südwesten (9. Februar), von fünf jungen Schwaben (3. März), aus Ungarn (10. Mai) und von Bordeaux-Weinen (14. Juni). Daneben bietet der fast 100 Mitglieder zählende Verein einen Reisevortrag (und flüssige Kostproben) über Südamerika (19. April) und eine Weinreise nach Österreich (28. April bis 5. Mai).

Die Veranstaltungen finden immer donnerstags um 19. Uhr im Kunstverein an der Mühlenstraße 4c statt, Ausnahme bildet die schwäbische Weinprobe am ersten März-Samstag; Anmeldungen erforderlich unter ☎ 12910 (Peter Schampera) oder ☎ 02378 3807 (Reiner Schäfer). **sza**

HA 06.01.2012

Liebe zu Wein und Kunst ergänzen sich

Weinfreunde feiern Neujahrsempfang mit Ausstellung und Ausblick

Von Thomas Raulf

UNNA ▪ Schmackhaft und ansehnlich beginnt das neue Jahr für die Weinfreunde vom Hellweg. Ihren Neujahrsempfang verbanden die Liebhaber des Rebensafts gestern mit der Eröffnung einer Kunstausstellung. Die Werke entstanden in den eigenen Reihen.

Ruth Vierhaus ist es, die ihre Kunstwerke in den Räumen des Kunstvereins an der Mühlenstraße zeigt. Die Verbindung zum Wein ist eine doppelte: Vierhaus ist Mitglied der Weinfreunde, und der Verein ist inzwischen Dauergast beim Kunstverein.

Die Weinfreunde nutzten gestern die Gelegenheit, die Werke ihrer Vereinsfreundin zu begutachten. Und sie blickten voraus ins Weinjahr 2012. Das wird wieder jeden Monat eine vinologische Veranstaltung bringen. Referenten aus den eigenen Vereinsreihen und von außerhalb erläutern Weinsorten, während die Zuhörer probieren.

Den Weinen aus dem Südwesten Frankreichs widmet sich der Verein in seiner ersten Veranstaltung am 9. Februar. „Bordeaux ist jedem geläufig", sagt Peter Schampera von den Weinfreunden, „aber der Südwesten Frankreichs wird etwas stiefmütterlich behandelt." Dr. Ralph Tegethoff spricht im Februar, und er bringt ein paar Sorten zum Verkosten mit, die nicht jeder Weinhändler in hiesigen Breiten bieten kann.

Auch auf den Rest des Jahres können sich Wein-Interessierte schon freuen. Vertreter der Weinfreunde bereisen gerade Südamerika und werden sicherlich schmackhafte Exoten mitbringen.

Ihre Infoabende halten die Weinfreunde beim Kunstverein an der Mühlenstraße 4c ab. Die Treffen beginnen immer um 19.30 Uhr. Sie sind offen für alle Interessierten. Wer teilnehmen möchte, meldet sich am besten telefonisch an bei Peter Schampera: 02303/12910.

Ruth Vierhaus eröffnete gestern Abend mit ihren Weinfreunden ihre

Ausstellung in den Räumen des Kunstvereins an der Mühlenstraße.

Foto: Hennes

Aus der Unna
Ausgabe Unna
Mittwoch, 4. Januar 2012
Seite 18
Graphische Betriebe F. W. Rubens KG, Unna

Weinfreunde und Malerei

UNNA ▪ Dass Anbau, Ausbau und letztlich auch der Genuss eines guten Weines hohe Künste sind, wissen die Weinfreunde vom Hellweg natürlich genau. Insofern ist die Kooperation, die der Verein nun für seinen Neujahrsempfang am kommenden Donnerstag eingeht, eigentlich naheliegend: Der Empfang für Mitglieder beginnt um 19 Uhr in den Räumen des Kunstvereins an der Mühlenstraße 4c. Ein Bindeglied zwischen schmeck- und sichtbarer Kunst ist dabei Ruth Vierhaus. Die Malerin, die auch Mitglied der Weinfreunde ist, wird den Empfang am Donnerstag für die Eröffnung ihrer bis zum 22. Januar laufenden Ausstellung nutzen.